**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische

Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 154 (1988)

**Heft:** 12

Nachruf: Totentafel: Divisionär Charles Rathgeb, 1897-1988

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mehr Zeit, weil insbesondere noch rechtliche Fragen geklärt werden müssen, wenn direkte materielle und personelle Unterstützungsmassnahmen verwirklicht werden sollen. Entsprechende Massnahmen werden deshalb frühestens in etwa zwei bis vier Jahren realisiert werden können.

Festzuhalten ist, dass es bei diesem längerfristigen Beitrag der Schweiz nicht um die Stellung von «Blauhelm»-Kontingenten und auch nicht um die Abgabe von Kriegsmaterial geht. Vorgesehen ist vielmehr eine logistische Unterstützung der UNO.

Konkret werden vom EMD mit dem EDA folgende Aktionen geprüft:

- Einsatz eines oder mehrerer Transportflugzeuge und des hiefür erforderlichen Personals;

- Entsendung von Unterhaltsequipen für Truppenlager und Motorfahrzeugparks;

Bildung eines Materialstocks zur Ausrüstung von zwei UNO-Bataillonen. Dabei handelt es sich weder um Waffen, Übermittlungsgeräte und Fahrzeuge, sondern beispielsweise um Zelte, Küchen- und Büromaterial, Schlafsäcke usw. Damit würde ein analoges Verfahren eingehalten wie beim Schweizer Katastrophenhilfskorps, das ebenfalls auf Armeematerial basiert;

 Entsendung von unbewaffneten Militärbeobachtern zugunsten von Überwachungsund Kontrollmissionen im Auftrag der UNO.

Fest steht heute schon, dass es sich bei

den personellen Einsätzen immer um Freiwillige handeln würde. Ob Einsätze im Ausland allenfalls an die Instruktionsdienstpflicht angerechnet würden, muss erst noch geprüft werden.

# Il cudeschet da servetsch prest er en rumantsch grischun

Per l'emprima gia po il cudeschet da servetsch vegnir consegnà en rumantsch grischun l'onn 1989 als obligads da far la mustra da linguatg matern rumantsch (annada 1970).

Dad uss davent vegnan ils obligads da far la mustra cun domicil en il chantun grischun dumandads da lur schef da secziun, sch'els giavischian in cudeschet da servetsch rumantsch. Er en las ulteriuras parts da la Svizra exista la pussaivladad da survegnir il cudeschet da servetsch en l'agen linguatg matern; i dovra mo l'annunzia tar il schef da secziun ch'è cumpetent per la vischnanca da domicil.

Für das Gros der Leser der ASMZ: Im Jahr 1989 wird den Stellungspflichtigen (Jahrgang 1970) romanischer Muttersprache erstmals auf Wunsch das Dienstbüchlein in Romantsch Grischun abgegeben. Das Eidgenössische Militärdepartement führt damit seine Bestrebungen fort, die vierte Landessprache nach aussen in Erscheinung treten zu lassen. Seit seinem Erscheinen kann bekanntlich auch das Dienstreglement

in einer rätoromanischen Fassung bezogen werden.

## Totentafel Divisionär Charles Rathgeb 1897–1988

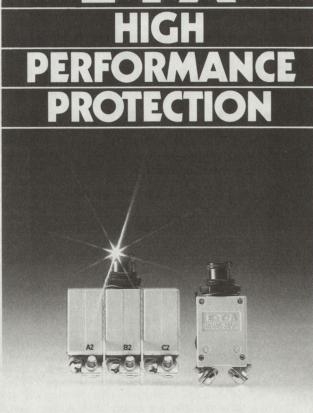
Am 7. Oktober 1988 starb im hohen Alter von 91 Jahren Divisionär Charles Rathgeb, ehemaliger Waffenchef der Genie- und Festungstruppen.

Am 4. April 1887 als Bürger von Wallisellen und Eaux-Vives geboren, studierte Charles Rathgeb nach der obligatorischen Schulzeit an der ETH Zürich, wo er im Jahr 1921 als Elektroingenieur diplomiert wurde. Bis zu seinem Eintritt in den Bundesdienst im Jahr 1937 arbeitete er in der Privatindustrie in der Westschweiz. Zunächst bei der Generalstabsabteilung tätig, wechselte er im Jahr 1946 zur damaligen Abteilung für Genie- und Festungswesen, wo er bis zum Waffenchef aufstieg.

In der Armee ging Rathgeb aus der Artillerie hervor. Im Wechsel mit Diensten als Generalstabsoffizier kommandierte er nacheinander die Feldbatterie 6, die Artillerieabteilung 1 und das Infanterieregiment 4 und leistete Dienst in den Stäben der 1. Division, der Gebirgsbrigade 3 und im Armeestab. Auf den 1. Januar 1951 ernannte ihn der Bundesrat unter gleichzeitiger Beförderung zum Divisionär zum Waffenchef der Genie- und Festungstruppen. Seit Ende 1962 war er im Ruhestand.

- ein- oder dreipoliger Leistungsschutzschalter für Anwendung unter extremen Umweltbedingungen
- minimale Grösse und Gewicht
- Anwendungstemperatur von
  55° bis + 125°
- Druck/Zug-Betätigung vermeidet Fehlmanipulation
- listenmässige Nennströme von 1 bis 25 A
- zuverlässig und geprüft für Einsatz in der Luftfahrtechnik, erfüllt militärische Spezifikationen





Die umfassende Produktepalette sowie die Anpassung an die praktische Anwendung ermöglicht den Einsatz der E-T-A-Schutzschalter in praktisch allen Gebieten.

Wie auch immer Ihre Wünsche sind, d.h. mit Druckknopf, bis 500A, Befestigung mit Gewindehals, auf Normschiene oder mit Flansch, rufen Sie uns heute noch an . . . . ein ausführlicher Katalog ist für Sie versandbereit!!

Tel. 061 / 76 46 76



HENRI GRANDJEAN INDUSTRIEVERTRETUNGEN AG CH-4153 REINACH 2 / BL

Tel. 061 / 76 46 76 Telex 967 009 Fax 061 / 76 45 43